

Bremen, 04.11.2020

B e s c h l u s s
des Beirates Obervieland (Fachausschuss Bau und Umwelt)
vom 29. Oktober 2020

Zustand von Straßen- und Parkbäumen im Stadtteil dringend verbessern

Der Beirat Obervieland unterstützt den Beschluss des Beirates Walle zum Sachverhalt vom 05.10.2020 (siehe Anlage) und ergänzt dazu:

„Für künftige Neupflanzungen sollten infrastrukturelle Faktoren, die Wassermangel begünstigen (u.a. versiegelte Flächen, abschüssiges Gelände, ausreichend Platz für die Wurzelbildung) bei der Planung verstärkt berücksichtigt werden.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
(Ortsamtsleiter)

**Beirat Walle
Fachausschuss „Bau, Umwelt und Verkehr“**

Beschluss vom 05.10.2020:

„Zustand von Straßen- und Parkbäumen im Stadtteil dringend verbessern!“

1. Der Ausschuss fordert die Senatorin für Stadtentwicklung, Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Stadtentwicklung auf, für eine durchgehend ausreichende Bewässerung der Straßen-, Park- und Friedhofsbäume durch den Umweltbetrieb Bremen zu sorgen.
2. Der Ausschuss fordert das Ressort weiterhin auf, neben der Neupflanzung von jungen Bäumen die überaus wichtige Bestandspflege nicht zu vernachlässigen.
3. Für beide Punkte sind dem Umweltbetrieb Bremen die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Im Stadtteil ist an vielen Stellen ein Baumsterben von Laubbäumen zu beobachten.

Neu gepflanzte, aber auch alte Bäume an Straßenrändern, im Waller Park, dem Grünzug West und auf dem Waller Friedhof „kränkeln“ oder sind bereits abgestorben.

Der Umweltbetrieb Bremen berichtet von gleichen Beobachtungen. Das dort zur Verfügung stehende Budget reicht nicht für eine gute Pflege und Wässerung. Die überaus heißen und trockenen Sommer der letzten drei Jahre führten dazu, dass auch 80 – 120 Jahre alte Bäume mit langen Wurzeln um ihr Überleben kämpfen oder bereits abgestorben sind.

Vor diesem Hintergrund kommt der Bestandspflege eine hohe Bedeutung zu. Die Nach- oder Neupflanzung von zierlichen, kurzen Bäumen wird nie an den Klimaschutz heranreichen, den alte Bäume für die Umwelt und die Bewohner*innen in den Stadtteilen leisten.

Hingewiesen wird in diesem Zusammenhang zusätzlich auf die stadtteil- bzw. ortsteilprägende Bedeutung „uralter“ Bäume, auf die auf gar keinen Fall verzichtet werden kann.

Der Gesamtzustand wird vom Ausschuss mit großem Bedauern gesehen; Abhilfe ist dringend erforderlich.

(Einstimmig beschlossen anlässlich der Sitzung des Fachausschusses „Bau, Umwelt und Verkehr am 05.10.2020)

Friedhof Wall



Walter Park / Bucks





Hainbuche